

TOP TEN Riesling Ortenau 2021 – Weingut Siegbert Bimmerle, einer der zehn besten Riesling-Betriebe

Riesling profitiert vom Klima

Die Gemeinde Durbach punktet beim Wettbewerb „Top Ten Riesling“. Neben den Weingütern von Andreas und Alexander Laible schafft es die Winzergenossenschaft aufs Siebertreppchen.

VON UNSERER REDAKTION

Offenburg. Der Weinsüden Weinort Durbach stellt mit dem Weingut Andreas Laible, dem Weingut Alexander Laible und der Durbacher Winzergenossenschaft eG die Gewinner unter den Riesling Top-Ten-Betrieben 2021. Darüber informiert das Weinparadies Ortenau in einer Pressemitteilung. Zur Blindverkostung hatten demnach 18 Betriebe aus dem Weinparadies Ortenau 58 Weine angestellt. Dieser interne Wettbewerb der Ortenauer Weingüter, Weinhäuser und Winzergenossenschaften wurde wie gewohnt vom Badischen Weinbauverband veranstaltet.

Die Jury war laut Verkostungsleiter Hubert Zöllin der Meinung, „dass man noch nie so eine gute Qualität im Glas hatte, wie dieses Jahr“. Angestellt waren wenige Weine des Jahrgangs 2019, vor allem aber Weine des vergangenen Jahres. Man könne, so Zöllin, fast sagen, dass der Riesling zu den Gewinnerweinen des Klimawandels gehöre – andere Sorten wie der Grauburgunder reagierten mit höheren Alkoholwerten auf wärmere Temperaturen.

Weingut Andreas Laible

Punktbester Betrieb wurde das Weingut Andreas Laible aus Durbach. Das Weingut war neben zahlreichen weiteren Auszeichnungen Ehrenpreisträger des Badischen Weinbauverbandes, mehrmaliger DLG Bundesehrenpreisträger und auch schon 2016 und 2017 Siegerbetrieb bei den Ortenauer Top-Ten-Riesling-Prämierungen.

Ganz knapp dahinter belegt das Weingut seines Bruders Alexander Laible/Durbach (Riesling-Weingut des Jahres 2019 und „Weißweinkö-



Die Siegerbetriebe der „Top Ten Riesling“ feierten mit der Badischen Weinkönigin Katrin Lang und der Badischen Weinprinzessin Victoria Lorenz (links).

Foto: Weinparadies Ortenau

nig“ bei der AWC Vienna 2020) den zweiten Platz. Vater Andreas Laible war vor Ort und freute sich mit seinen Söhnen. Den dritten Platz konnte die 1928 gegründete Durbacher Winzergenossenschaft eG mit ihrem Kellermeister Rüdiger Nilles erreichen, die ebenfalls bei der AWC Vienna bereits sechs Weltmeistertitel erzielt hat.

Unter den weiteren Top-Ten-Riesling-Betrieben finden sich in alphabetischer Reihenfolge der Orte: das Schwarzwald Wein.Gut Andreas Männle/Durbach (Kellermeister Christian Idelhauser), das Weingut Schwörer/Durbach (Kellermeister Bruno Serrer), Hex vom Dasenstein – Oberkircher Winzer eG/Kappelrodeck (Kellermeister Thomas Hirt), Oberkircher Winzer eG/Oberkirch (Kellermeister Martin Bäuerle), Weingut Schloss Ortenberg GmbH & Co. KG/Ortenberg

(Kellermeister Hanspeter Riefelin), Winzergenossenschaft Rammersweier eG/Rammersweier (Kellermeister Siegfried Kiefer), Weingut & Privatkelerei Bimmerle KG/Renchen-Erlach (Kellermeister Philipp Milke), Alde Gott Winzer Schwarzwald eG/Sasbachwalden (Kellermeister Michael Huber).

Prämierungsfeier

Die drei besten Rieslinge sind auf dem ersten Platz der 2020 Riesling Durbacher Plauerrain „Kapelle“ VDP 1. Lage, Qualitätswein trocken des Durbacher Weinguts Andreas Laible. Den zweiten Platz belegt der 2020 Riesling Grenzlenos, Qualitätswein trocken des Weinguts Alexander Laible aus Durbach und auf dem dritten Platz folgt der 2020 Riesling Collection Ober-

kirch, Kabinett trocken der Oberkircher Winzer eG/Oberkirch.

In einem kleineren Kreis als gewohnt fand die Prämierungsfeier im Relais & Châteaux Hotel Dollenberg in Bad Peterstal-Griesbach statt. Der Vorstand des „Ortenauer Weinparadieses“ mit seinem Vorsitzenden Stephan Danner und Katja Remer, die Beauftragte für Weintourismus und Marketing, übergaben die Auszeichnungen an die Betriebe zusammen mit den frisch gewählten badischen Weinhoheiten Katrin Lang, Badische Weinkönigin 2021/22, und Victoria Lorenz, Badische Weinprinzessin 2021/22, die aus Sasbachwalden stammt.

Hotelier Meinrad Schmieederer übergab den von ihm gestifteten „Dollenberg-Pokal“ an das Weingut Andreas Laible aus Durbach.



© pressebüro mwk Hubert Matt-Willmatt